



Antje Schwertfeger

Das Weihnachtsmäuschen Eine kleine musikalische Aufführung gestalten

Am Ende eines jeden Jahres wird es für uns besonders geheimnisvoll, besinnlich und aufregend. Es beginnt die Weihnachtszeit mit Plätzchenduft, funkeln dem Weihnachtsschmuck, wundervollen weihnachtlichen Klängen und vielen kleinen Überraschungen.

Eine davon ist die kleine Maus, die mit ihrer klingenden Weihnachtsmütze für allerlei Aufregung sorgt. Sie lädt dazu ein mitzufiebern, regt die Fantasie an und sorgt für viel Gesprächsstoff rund ums Fest. Auch in der Kita kann die kleine Maus mit der Weihnachtsmütze zu einer wunderbaren Begleiterin durch den Advent werden – und gibt Anlass für vielfältige musikalische Erlebnisse. Die folgenden

Anregungen greifen die geheimnisvolle Stimmung auf und bieten Ideen für eine klangvolle Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Das Mäuschen lädt Kinder dazu ein, zu singen, zu tanzen, kleine Theatermomente zu gestalten und das Fest musikalisch mitzugestalten. Ob Klanggeschichte mit Orff-Instrumenten und Alltagsgegenständen, Mitmachgedicht, Weihnachtslied, Bewegungsimpulse, Schneeflockentanz oder Musiktheater:

Die Impulse lassen sich flexibel einsetzen – auch für kleine Aufführungen in altersgemischten Gruppen.

weiterführender
Impuls

Hörbeispiele

HB10 Klingel, Klingel Glöckchen

HB21 Klingel, Klingel Glöckchen (Playback)

HB22 Schneeflockentanz (Playback)

Video

Instrumentale Begleitung, Bewegungen



Die Weihnachtsmaus von
James Krüss (YouTube)



bit.ly/kita48-101

Klanggeschichte

 Glocke, Glöckchen, Klanghölzer, Ratsche, ein Xylofon

 Weihnachtsmütze mit Glöckchen, Tasse und Untertasse, Weihnachtskekse, Stiefel mit lautem Absatz, zwei Geschenke in Weihnachtspapier eingewickelt



Das Weihnachtsmäuschen

Lilli wohnte in einem großen Haus mit einer echten Türglocke. Und jedes Mal, wenn die Tür geöffnet wurde, klingelte es **> mit der Glocke läuten**. Das fand Lilli wirklich toll, denn so verpasste sie es nie, wenn Besuch kam. An diesem Morgen – es war der Weihnachtsmorgen – rannte sie die Treppe hinunter **> Klanghölzer**. Ihre Mama klapperte schon den ganzen Morgen mit dem Geschirr **> mit Tasse, Untertasse klappern**.

Alles musste rechtzeitig fertig werden. Lilli wollte auch mithelfen. So ging sie ins Wohnzimmer, **> Klanghölzer** zog die alte knarrende Schublade der Kommode auf, um den Weihnachtsbaumschmuck herauszuholen **> Ratsche langsam mit der Hand drehen**. Plötzlich hörte sie ein leises Glöckchen **> Glöckchen**.

Sie ließ die Schublade los und lauschte **> Glöckchen**. Da ertönte es schon wieder. Es wurde immer lauter **> Glöckchen lauter spielen**. „Das Geräusch muss aus der Kommode kommen“, dachte sie sich. Doch sie fand nichts. Dann wurde es wieder still **> lauschen**.

So schmückte sie den Tannenbaum, bis sie plötzlich ein Rascheln unter der Schublade hörte **> lauschen, Hände aneinanderreiben (rascheln)**. Sie bückte sich und suchte nach der Quelle des Geräusches. Da saß eine kleine Maus und putzte das Glöckchen an ihrer Weihnachtsmütze **> Glöckchen**. Sie rubbelte und schrubbte es so fest, dass es im ganzen Haus ertönte **> Weihnachtsmütze mit Glöckchen**. Als die kleine Maus Lilli bemerkte, erschrak sie, ließ die Mütze fallen und rannte ins Mäusehaus zurück **> Mütze fallen lassen, Hände reiben (rascheln)**.

Lilli flüsterte ihr noch hinterher: „Liebe kleine Maus, habe keine Angst. Ich tue dir nichts! Komm bitte wieder zurück!“ **> Flüstern**. Doch die kleine Maus rührte sich nicht. Da nahm Lilli die kleine Weihnachtsmütze in die Hand, setzte sich vor die Kommode und wartete ab **> Mütze hochnehmen**.

Plötzlich hörte sie wieder etwas aus dem Mäusehaus erklingen. Es waren die schönsten Töne, die sie je gehört hatte **> die ersten zwei Takte von „Klingel, klingel Glöckchen“ auf dem Xylofon spielen**. Oh, Lilli war ganz verzaubert. Sie wollte unbedingt wissen, was da im Mäusehaus vor sich ging. Da hatte sie eine Idee. Sie rannte in die Küche **> Klanghölzer** und holte einen Teller, eine Tasse und eine Serviette **> Teller klappern**.

Dann bröselte sie einen Weihnachtskeks auf den Teller **> Keks bröseln oder mit den Handflächen rascheln** und stellte ihn so vor die Kommode, dass es wie ein gedeckter Tisch aussah. Nun flüsterte sie: „Liebe Maus, bitte komm zu mir, denn ich wünsche dir fröhliche Weihnacht!“ **> flüstern**. Da hörte sie ein Rascheln **> mit den Handflächen rascheln**. Vorsichtig krabbelte die kleine Maus hervor und sah Lilli mit großen Augen an **> Finger krabbeln, Finger zur Brille formen und große Augen machen**.

„Liebe kleine Weihnachtsmaus, hier ist deine Mütze! **> Glöckchen, Weihnachtsmütze aufsetzen**. Ich heiße Lilli. Wie heißt du?“ **> Flüstern**. Das Mäuschen piepste: „Ich heiße Flöckchen!“ **> mit hoher Stimme sprechen**. Da sagte Lilli: „Schön, dich kennenzulernen! Wieso kannst du eigentlich so schöne Klänge machen?“ „Weil ich die Weihnachtsmaus bin. Und als Weihnachtsmaus kann ich zauberhafte Klänge auf dem Xylofon spielen **> Xylofon, Glöckchen**. Der Weihnachtsmann liebt meine Musik und wünscht sich jedes Mal, wenn er zu Besuch kommt, dass ich ihm etwas vorspiele.“

„Kommt er denn bald zu Besuch?“, fragte Lilli. „Oh ja! Er kommt jeden Moment!“, sagte Flöckchen. Kaum hatte sie es ausgesprochen, klopfte es an der Tür **> mit den Fingerknöcheln auf den Boden klopfen**. Lilli rannte aufgeregt zur Tür **> Klanghölzer**. Als sie die Tür öffnete, trat der Weihnachtsmann ein **> mit Stiefeln laut gehen** und sagte: „Hoho, fröhliche Weihnachten!“ **> mit tiefer Stimme sprechen**. Da freuten sich Lilli und die Weihnachtsmaus. Sie setzten sich gemeinsam an den Weihnachtsbaum und sangen: „Klingel, klingel, Glöckchen“ **> die ersten vier Takte des Liedes singen, mit Glöckchen begleiten**. Dann packte der Weihnachtsmann die Geschenke aus **> Geschenke hinstellen**. Lilli packte ihr Geschenk aus **> auspacken**. Es war ein Xylofon. Oh, sie strahlte vor Freude und begann sofort zu spielen **> auf dem Xylofon die ersten beiden Takte von „Klingel, klingel, Glöckchen“ spielen**.

Dann war die Weihnachtsmaus an der Reihe **> auspacken**. In ihrem Geschenk lagen die leckersten Weihnachtskekse der Welt. Der Weihnachtsmann hatte sie höchst persönlich gebacken **> Kekse an die Kinder verteilen**. „Danke, lieber Weihnachtsmann. Das war wirklich ein schönes Weihnachtsfest!“, sagten Lilli und die Weihnachtsmaus. „Bitte schön. Es war mir ein Vergnügen. Bis zum nächsten Jahr!“ Dann ging er hinaus **> tiefe Stimme, mit den Stiefeln laut gehen**. „Auf Wiedersehen, liebe Lilli!“, sagte die Weihnachtsmaus und wackelte mit der Weihnachtsmütze **> mit der Weihnachtsmütze wackeln**. „Auf Wiedersehen, liebe Weihnachtsmaus. Und fröhlich Weihnachten!“, sagte Lilli.

Klingel, klingel Glöckchen

HB10, HB21

Text und Musik: Antje Schwertfeger

A **Strophe** D A D A D A

Klin - gel, klin - gel Glöck - chen, zar - tes klei - nes Flöck - chen, bist du heut zu Haus,

7 D 1. E 2. E D **Refrain**

lie - be Weih - nachts - maus? dir: Fröh - li - che Weih - nacht

12 D A D A E D A

lie - be Maus. Fröh - li - che Weih - nacht hier im Haus!

2. Strophe

Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
heute klopft er an, unser Weihnachtsmann.
Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
und er stapft herein, möchte bei uns sein.

Refrain

Fröhliche Weihnacht, liebe Maus!

3. Strophe

Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
komme nun zu mir, ich tanz' mit dir.
Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
schwinde hin und her. Das ist gar nicht schwer.

Refrain

Fröhliche Weihnacht, liebe Maus!

Weihnachten

Ein Gedicht für den Morgenkreis

 eine Weihnachtsmütze mit Glöckchen
oder ein Glöckchen pro Kind

Ich hör ein Glöckchen zart und fein.

- › Weihnachtsmütze aufsetzen,
mit dem Kopf wackeln

Das kann nur ein Weihnachtsmäuschen sein.

- › wie eine Maus piepsen
- Sie schmückt bestimmt den Tannenbaum,
- › Hände über dem Kopf zusammenlegen

so wie in meinem schönsten Traum,

- › Arme an den Seiten heranzuführen,
dabei Finger tanzen lassen
mit Kugeln, Lichtern und 'nem Stern.

- › Hände zu Kugel formen, Sternenhände
über dem Kopf zeigen

Was hab ich Weihnachten so gern.

- › eine Sonne malen



Bewegungsidee



Begleitung mit Instrumenten

Bewegungen und Begleitung auf Instrumenten

 Xylofon, Klanghölzer, Trommel, Glöckchen

 eine Weihnachtsmütze pro Kind

Zur sich wiederholenden Zeile „Klingel, klingel, Glöckchen, kleines zartes Flöckchen“ werden stets dieselben Aktionen ausgeführt: mit der Weihnachtsmütze auf dem Kopf wackeln bzw. die Glöckchen spielen.

Tipp: Krippenkinder können diese Bewegungen ausführen und zusätzlich den Refrain durchgehend mit Glöckchen begleiten.

		Bewegungen	Instrumente
1. Strophe	... bist du heut zu Haus, liebe Weihnachtsmaus? ... Bitte komm zu mir, denn ich wünsche dir:	<ul style="list-style-type: none"> › mit Händen Brille formen, hindurchschauen › zu sich winken, Handinnen- flächen aneinanderlegen 	<ul style="list-style-type: none"> › auf „bist“ und „liebe“ einmal den Schlägel über das Xylofon streichen › auf „bitte“, „denn“ einmal den Schlägel über das Xylofon streichen
Refrain	Fröhliche Weihnacht, liebe Maus ...	› im Grundschatz klatschen	› Xylofon auf „Fröhliche“, „liebe“, „hier“ und „Haus“ über das
2. Strophe	heute klopft er an ... und er stapft herein ...	<ul style="list-style-type: none"> › mit Fäusten auf die Brust klopfen › stampfen 	<ul style="list-style-type: none"> › Klanghölzer in Vierteln › Trommel auf 1 und 3
Refrain		› s. o.	› s. o.
3. Strophe	... komme nun zu mir, und ich tanz' mit dir. ... schwinge hin und her. Das ist gar nicht schwer.	<ul style="list-style-type: none"> › zu sich winken › zu den Seiten schwingen 	<ul style="list-style-type: none"> › auf „komme“ und „und“ einmal den Schlägel über das Xylofon streichen › auf „schwinge“ und „Das“ einmal den Schlägel über das Xylofon streichen

U3

Schneeflockentanz

 HB22

 zwei weiße Chiffontücher pro Kind

Singen Sie diesen Text auf die Melodie des Liedes „Klingel, klingel Glöckchen“ und führen Sie die Bewegungen dazu aus.

- | | |
|---|---|
| <p>1. Strophe Viele weiße Flöckchen fallen aus dem Wölkchen tanzen durch die Welt, wie es mir gefällt.
Viele weiße Flöckchen fallen aus dem Wölkchen und ich fang sie ein, will ein Schneemann sein,</p> <p>Refrain mit Möhrennase im Gesicht, Augen und Ohren sicherlich.</p> <p>2. Strophe Viele weiße Flöckchen fallen aus dem Wölkchen, und der Winterwald trägt ein weißes Kleid.
Viele weiße Flöckchen fallen aus dem Wölkchen legen sich zur Ruh, decken alles zu.</p> <p>Refrain Nun schläft die Erde tief und fest bis zum nächsten Frühlingsfest.</p> | <ul style="list-style-type: none"> › durch den Raum tanzen, schwingen › tanzen und schwingen,
Tuch aufspannen › an die Nase, Augen und Ohren tippen › durch den Raum tanzen, schwingen › Tuch um die Schulter legen › durch den Raum tanzen, schwingen › hinlegen, mit Tuch zudecken › schlafen |
|---|---|

Das Lied als kleine Weihnachtsaufführung

Dieses Musiktheater eignet sich gut für altersgemischte Gruppen. Das Singen und Spielen in der Gruppe lässt sich einfach umsetzen. Wer nicht singen möchte, spielt die Glöckchen oder läuft einfach nur mit. So kann es zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis werden, trotz des Altersunterschiedes. Auch bei der kreativen Gestaltung des Bühnenbildes bieten sich vielfältige Möglichkeiten für den Einsatz der Kinder unterschiedlichen Alters.

Bühnenbild: Mauseloch mit Türglocke (großes Loch im Karton), Weihnachtsbaum o. Ä., Tür zum Öffnen aus Karton, Sack mit einem Geschenk für jedes Kind (z. B. Plätzchen)

Kostüme: Weihnachtsmann, Weihnachtsmützen mit Mäuseohren und Glöckchen

Rollenverteilung: Weihnachtsmäuse und Kinder in gleich großen Gruppen (altersgemischt), ein Weihnachtsmann (älteres Kind)

Instrumente: Glöckchen

Ablauf:

- 1. Strophe:** Weihnachtsmäuse und Kinder,
- 2. Strophe:** Weihnachtsmann,
- 3. Strophe:** Weihnachtsmann, alle zusammen

Die Mäuse verstecken sich im Mauseloch. Die Kinder stehen mit den Glöckchen davor und singen die erste Strophe.

Kinder:

1. Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
 - › Glöckchen spielenbist du heut' zu Haus, liebe Weihnachtsmaus?
 - › Glöckchen spielen, ins Mauseloch schauenKlingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen,
 - › Glöckchen spielenbitte komm' zu mir, denn ich wünsche dir:
 - › herauswinken, Mäuse kommen heraus

Refrain Kinder:

- Fröhliche Weihnacht, liebe Maus!
Fröhliche Weihnacht hier im Haus!
 - › Mäuse und Kinder umarmen sich
oder geben sich High-Five

Der Weihnachtsmann steht mit seinem Geschenk im Sack an der Tür und singt:

Weihnachtsmann:

2. Ich klopfe an die Türe, ich klopfe an die Türe,
 - › anklopfen, tiefe Stimmelasst ihr mich hinein, Kinder, Mäuselein?
 - › kurze Pause, lauschen an der TürIch bring euch Geschenke, ich bring euch Geschenke,
 - › Geschenk aus dem Sack ziehen und zeigenlasst ihr mich hinein, Kinder, Mäuselein?
 - › kurze Pause, lauschen an der Tür

Refrain Mäuse und Kinder:

- Komm doch herein, Herr Weihnachtsmann!
Komm doch herein, Herr Weihnachtsmann!
 - › Mäuse und Kinder öffnen die Tür, er stapft herein

Weihnachtsmann:

3. Klingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen, kommt einmal ganz nah. Das Geschenk ist da!
 - › alle bilden einen Kreis um den WeihnachtsmannKlingel, klingel Glöckchen, zartes kleines Flöckchen, freut ihr euch darauf? Nehmt es mit nach Haus!
 - › Kinder nehmen den Sack

Refrain alle:

- Fröhliche Weihnacht, Weihnachtszeit!
Fröhliche Weihnacht, Weihnachtszeit!
 - › im Grundschatz klatschen

Nun können die Kinder die Geschenke aus dem Sack holen und auspacken.

